

## Unser Hertel-Newsletter – Ausgabe Nr. 27

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Geschäftspartner,

Corona beherrscht noch immer unseren Alltag und die Infektionszahlen sind immer noch enorm hoch. Doch Omikron ermöglicht wohl tatsächlich den „Einstieg in den Ausstieg“ und so werden immer mehr Lockerungen in den Ein- und Beschränkungen beschlossen. Dies tut uns allen nicht nur privat gut, sondern auch geschäftlich. Die Normalität kehrt immer mehr zurück und wir hoffen, dass dies nun auch das tatsächliche Ende mit dem Corona-Wahnsinn ist. Blicken wir somit positiv (im Kopf) in die Zukunft und freuen uns auf den vor der Tür stehenden Frühling.

Unseren Newsletter haben wir auch diesmal mit interessanten Themen und Beiträgen gefüllt. So führen wir unsere Rubrik AKTUELL mit der Mitarbeitervorstellungsreihe „#TeamHertel – Das sind wir“ fort und haben uns diesmal mit Matthias Kohlmeier unterhalten. In der Rubrik TECHNIK haben wir wieder unser beliebtes Reparaturlexikon mit dem Thema „Bremslicht leuchtet bei eingeschalteter Zündung beim VW Touran“ dabei und in der Rubrik RECHT berichten wir über „Fahrassistenzsysteme – Pflicht ab dem 06. Juli 2022“. Somit haben wir auch in dieser Ausgabe wieder interessante Beiträge für Sie zusammengestellt und wünschen jetzt viel Spaß beim Lesen!

Ihr Team vom Sachverständigenbüro Hertel

### AKTUELL: #TeamHertel – Das sind wir: Matthias Kohlmeier

In unserer Serie **#TeamHertel – Das sind wir** möchten wir Ihnen unser Team des Sachverständigenbüro Hertel vorstellen. So erfahren Sie, was unsere Kolleginnen und Kollegen an ihrem Beruf lieben, für welche Bereiche sie bei uns genau zuständig sind und was sie gerne in ihrer Freizeit machen. Dieses Mal haben wir uns mit Matthias Kohlmeier, Geschäftsführer und Leiter Administration, Disposition & Kundenbetreuung, unterhalten:



Hallo Matthias, nach Gerhard Hertel und Thomas Richter führen wir nun mit dir unsere Reihe „#TeamHertel – Das sind wir“ fort. Momentan ist ja viel im Sachverständigenbüro Hertel los. Wie kommt ihr mit der Planung voran?

Hallo zusammen! Erstmal freut es mich, dass wir in unserem Newsletter eine Themenreihe haben, in der wir unser Team vorstellen können. Viele unserer Autohäuser, Werkstätten, Rechtsanwälte und andere

**Sie haben Fragen oder Verbesserungsvorschläge? Dann kontaktieren Sie uns unter:**

Sachverständigenbüro Hertel GmbH | Pfarrer-Scheuerer-Straße 6b | 93080 Pentling  
Telefon: 09405-501020 | Fax: 09405-5010250 | E-Mail: info@hertel-sv.de | www.hertel-sv.de

# NEWSLETTER

Infos & Neuigkeiten rund ums KFZ!

Partner kennen hauptsächlich die Sachverständigen, die bei ihnen vor Ort in der Werkstatt tätig sind. Mit dieser Interviewreihe lernen sie aber auch die Mitarbeiter\*innen kennen, die im Innendienst tätig sind. Das Hertel-Team wächst ja momentan wieder und somit ist es auch für die neuen Kolleginnen und Kollegen eine tolle Möglichkeit, sich bei unseren Kunden vorzustellen.

## **Wie du gerade sagst, ist das Hertel-Team personell gewachsen. Darüberhinaus ist natürlich auch der Neubau in Wörth/Wiesent ein großes Thema. Wie sieht momentan der Plan aus?**

Im Februar haben wir zwei neue Mitarbeiter in unserem Team begrüßen dürfen. Frau Hinner wird ab sofort unser Team am Empfang in der Disposition unterstützen und hat vielleicht schon mit dem ein oder anderen Kunden telefoniert. Sie war schon vorher in der KFZ-Branche tätig, bringt somit Erfahrung mit und passt sehr gut in das bereits bestehende Team. Mit ihr hat außerdem ein anderer neuer Kollege angefangen. Herr Staudt soll die Themen Leasing und Fahrzeugbewertungen übernehmen und wird dann im nächsten Schritt auch bezüglich des Themas „UVV-Prüfung“ ausgebildet. Im März und Juli bekommen wir dann noch zwei weitere KFZ-Sachverständige hinzu, die bereits über mehrjährige Gutachter-Erfahrung verfügen. Mit ihnen sind wir dann noch breiter aufgestellt und können somit noch flexibler und schneller unsere Kunden betreuen.

## **Und das neue Firmengebäude in Wörth-Wiesent soll dann die neue Heimat des Hertel-Teams werden?**

Genau, die neue Prüfstation in Wörth-Wiesent wird neben zwei modernen Prüfstraßen (PKW und LKW) sowie einer Schaden-Dialogannahme auch ein modernes Bürogebäude mit flexiblen Arbeitsplätzen beinhalten. Die Gutachter können somit im Sachverständigenbüro oder im Home-Office arbeiten und sparen dadurch teils weite Fahrstrecken zurück ins Büro. Dadurch wollen wir auch hier die Flexibilität und Schnelligkeit optimieren. Der Standort Pentling wird aber weiterhin erhalten bleiben und bleibt ein gleichwertiger Standort. Das Büro mit der Dispo etc. wird zwar komplett nach Wörth-Wiesent umziehen, aber wir können weiterhin in der Besichtigungshalle in Pentling Begutachtungen durchführen und haben mit der Hebebühne, Tageslichtanlage etc. auch hier weiterhin optimale Bedingungen. Somit ändert sich an unserem Service nichts - im Gegenteil – durch den neuen Standort können wir unsere Kunden und Partner ab Herbst an zwei top ausgerüsteten Standorten (Wörth-Wiesent und Pentling) betreuen. Unser Wunsch für die Zukunft ist es, dass wir unsere Kunden in allen Belangen rund um das Thema KFZ betreuen können. Hierzu zählt der amtliche Teil mit der Hauptuntersuchung, Abgasuntersuchung, Änderungsabnahmen, Gasprüfungen, UVV-Prüfungen etc. sowie der nicht-amtliche Bereich mit Schaden- und Wertgutachten, Leasinggutachten, Oldtimerbewertungen, Sondergutachten, Beweissicherung, Fahrradgutachten, Lack-, Motor- und Elektronikgutachten, Überprüfungen von Verkehrsmesstechnik, Diagnose via Akustikkamera AVL Ditest ACAM, Verkehrsflächengutachten und Vermessungsgutachten. Nun gilt es, diese Pläne voranzutreiben und den Service weiter auszubauen.

## **Nun zu dir persönlich, Matthias. Du bist leidenschaftlicher Musiker und spielst nebenbei auch in der Partyband „Gewekiner Buam + Madl“. Was bedeutet dir die Musik?**

Die Musik begleitet mich schon mein Leben lang. Ich komme aus einer sehr musikalischen Familie und habe somit schon als Kind Instrumente gelernt, Gesangsstunden bekommen und bin dann zu den

**Sie haben Fragen oder Verbesserungsvorschläge? Dann kontaktieren Sie uns unter:**

Sachverständigenbüro Hertel GmbH | Pfarrer-Scheuerer-Straße 6b | 93080 Pentling

Telefon: 09405-501020 | Fax: 09405-5010250 | E-Mail: [info@hertel-sv.de](mailto:info@hertel-sv.de) | [www.hertel-sv.de](http://www.hertel-sv.de)

Regensburger Domspatzen gegangen. Aus der Freude zur Musik habe ich als Jugendlicher mit meinem Bruder zusammen eine Band gegründet und spielten mit dieser bei uns im Dorf verschiedene Feste. Aus der „Jugendband“ entstand dann immer mehr eine professionelle Partyband, mit der wir mittlerweile seit über 10 Jahren unterwegs sind und zum Beispiel Auftritte auf dem Straubinger Gäubodenfest, der Regensburger Dult oder anderen Volksfesten, Open Airs, Hochzeiten, Tanzbällen und anderen Veranstaltungen im In- und Ausland haben. Die Musik ist somit mein großes Hobby und dient mir zum Ausgleich. Leider konnten wir während der Corona-Pandemie nicht so oft spielen, aber ich bin zuversichtlich, dass sich das dieses Jahr wieder bessert.

**Das hoffen wir auch! Wir sagen an dieser Stelle vielen Dank für das Gespräch, Matthias.**

Ich sage auch vielen Dank, es hat mir sehr viel Freude bereitet. An dieser Stelle möchte ich auch allen Autohäusern, Werkstätten, Anwaltskanzleien, Firmen- und Privatkunden für das Vertrauen danken. Ich bin mittlerweile seit 10 Jahren im Sachverständigenbüro Hertel tätig und die Arbeit bereitet mir noch immer sehr viel Freude. Das liegt auch an unseren super Kunden. Hierfür vielen Dank für die stets gute Zusammenarbeit. Knüpfen wir hier an und führen dies noch viele weitere Jahre fort.

## **TECHNIK: Bremslicht leuchtet bei eingeschalteter Zündung | VW Touran**

In unserem Reparaturlexikon behandeln wir in dieser Ausgabe das Thema, dass beim VW Touran (Baujahr 2003-2006) bei eingeschalteter Zündung das Bremslicht leuchtet. Sollte bei Ihnen in der Werkstatt ein Kunde vorstellig sein, der mit seinem Fahrzeug das besagte Problem hat und zusätzlich die Warnleuchten von ABS, EPC und ESP in der Armaturentafel aufleuchten, dann könnte ein defekter



Kupplungssensor (Kupplungspositionssensor) die Ursache sein. Nach einer Diagnose erscheint im System ABS der Fehlercode 00526 (=Bremslichtschalter unplausibles Signal). Wie lösen Sie das Problem? Zuerst sollten Sie den Bremslichtschalter auf Funktion prüfen. Ist am Bremslichtschalter kein Defekt festzustellen, so sollten Sie die Sicherung Nr. 7 im Sicherungskasten „Batterie“ im Motorraum überprüfen. Sollte diese Sicherung defekt sein, so tauschen Sie diese bitte aus. Sollte die Sicherung erneut ausfallen, kann dieser Defekt

zusätzlich auf den oben angegebenen Fehler im „Kupplungssensor“ hinweisen. Aufgrund der exponierten Lage und einer mangelhaften Gummikappe über dem Kupplungsgeberzylinder, kann es hier zum Wassereintritt kommen. Dies kann den Ausfall des Hallsensors bzw. den Defekt der Sicherung verursachen. Der Hersteller bietet hierzu einen neuen Hallsensor mit verbesserter Abdichtung an. Übrigens: Die Sicherheitsfunktion, dass bei einer defekten Sicherung das Bremslicht leuchtet, ist eine VW-Besonderheit.

*Haben Sie ein interessantes Reparaturlexikon-Thema für unseren Newsletter? Dann würden wir uns über Ihre Themenvorschläge freuen! Schicken Sie uns einfach hierzu eine E-Mail oder rufen Sie uns an. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!*

**Sie haben Fragen oder Verbesserungsvorschläge? Dann kontaktieren Sie uns unter:**

Sachverständigenbüro Hertel GmbH | Pfarrer-Scheuerer-Straße 6b | 93080 Pentling  
Telefon: 09405-501020 | Fax: 09405-5010250 | E-Mail: [info@hertel-sv.de](mailto:info@hertel-sv.de) | [www.hertel-sv.de](http://www.hertel-sv.de)

## **RECHT: Fahrassistenzsysteme – Pflicht ab dem 06.Juli 2022**

Ab dem 6. Juli 2022 gilt eine EU-Verordnung, die Fahrassistenzsysteme in allen neuen Fahrzeugen zur Pflicht macht: „Verordnung über die Typgenehmigung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern sowie von Systemen, Bauteilen und selbstständigen technischen Einheiten für diese Fahrzeuge im Hinblick auf ihre allgemeine Sicherheit und den Schutz der Fahrzeuginsassen und von ungeschützten Verkehrsteilnehmern.“ Es geht um Sicherheitsfeatures, die mit einem Aufpreis beim Autokauf verbunden zur Serienausstattung gehören. Ohne diese Assistenzsysteme gibt es keine Typzulassung in der EU. Grund für diese Verordnung ist unter anderem das Bestreben nach weniger Verkehrsunfällen sowie mehr Sicherheit im Straßenverkehr. Ab 2022 gilt das zunächst für alle neu entwickelten Fahrzeuge, ab 2024 müssen dann alle Neuwagen mit den zusätzlichen Systemen ausgestattet sein. Wir haben für Sie drei der neun obligatorischen Assistenten genauer betrachtet:



**Geschwindigkeitsassistent:** Der intelligente Geschwindigkeitsassistent warnt, sofern die geltende Geschwindigkeit überschritten wird. Mittels Verkehrszeichenerkennung und/oder den Daten aus Navigationsdiensten erhält der Geschwindigkeitsassistent seine Richtwerte. Mit dem Einschalten der Zündung aktiviert sich das System, kann aber auch manuell deaktiviert werden.

**Unfalldatenspeicher:** Die ereignisbezogene Datenaufzeichnung ist eine Art Blackbox an Bord des Fahrzeugs. Sie speichert die Daten unmittelbar vor, während und nach einem Zusammenstoß. Die gesammelten Daten umfassen unter anderem die Geschwindigkeit, Bremsung, Position, Neigung und Daten aus dem eCall-System. Aufzeichnung und Speicherung sind aufgrund des Datenschutzes anonymisiert und können nationalen Behörden zum Zweck der Unfallforschung zur Verfügung gestellt werden. Dieses Assistenzsystem kann nicht deaktiviert und muss sowohl in teil- als auch in vollautonomen Fahrzeugen verbaut werden.

**Notbrems-Assistent:** Der Notbremsassistent bremst bei Gefahrensituationen selbstständig ab, um eine Kollision zu verhindern. Das ist dank Methoden zur optischen Abstands- und Geschwindigkeitsmessung wie Radar und Lidar sowie Kamerasystemen und der Übertragung von Daten des Steuergeräts möglich. Hierfür müssen Hindernisse und bewegte Fahrzeuge erkannt werden können. Dieser Assistent kann manuell deaktiviert werden und ist bei einem Neustart automatisch wieder eingeschaltet. Geplant ist, dass der Notbremsassistent im Laufe der Zeit weiter optimiert wird, um letztlich auch auf andere Verkehrsteilnehmende auf dem Rad oder zu Fuß reagieren zu können.

**Weitere Fahrassistenzsysteme:** Neben den genannten Assistenzsystemen sind für Neuwagen künftig auch Müdigkeits- und Aufmerksamkeitswarner, Rückfahrassistenten, Notfall-Spurhalteassistent, Notbremslichter, Reifendrucküberwachung und eine Schnittstelle zum Einbau einer Alkohol-Wegfahrsperre obligatorisch.

**Sie haben Fragen oder Verbesserungsvorschläge? Dann kontaktieren Sie uns unter:**

Sachverständigenbüro Hertel GmbH | Pfarrer-Scheuerer-Straße 6b | 93080 Pentling  
Telefon: 09405-501020 | Fax: 09405-5010250 | E-Mail: [info@hertel-sv.de](mailto:info@hertel-sv.de) | [www.hertel-sv.de](http://www.hertel-sv.de)